



Am 26.08.2023 erhielten Irene und Gerald Wagner in einer Feierstunde in der Gemeinde Gelsenkirchen-Erle den Segen zu Ihrer Silberhochzeit.

Der Gemeindevorsteher Roland Thöne nutzte den Text der Einladungskarte für das Segenswort aus dem 1. Korinther 16; Verse 13 & 14: „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! **All eure Dinge lasst in Liebe geschehen**“!

In seiner Predigt ging der Vorsteher auf die einzelnen Punkte des Textwortes ein und verknüpfte sie mit den unterschiedlichen Lebensphasen des Jubelpaares.

Wachet: Auch wenn man manchmal in einer Ehe unterschiedlicher Meinung ist, sollte man dafür sorgen, dass die fremden Gedanken einen nicht beeinflussen und dadurch vielleicht den Frieden stören.

Steht im Glauben: Auf dem gesamten Glaubens- und Lebensweg wird der Glaube immer wieder auf die Probe gestellt, so auch im gemeinsamen Lebensweg des Jubelpaares, wo sie krankheitsbedingt oftmals große Sorgen durchleben mussten. Da war der Glaube oftmals gefragt, wodurch wiederum neue Kraft für die weitere Wegstrecke gesammelt wurde.

Seid mutig: Wenn wir immer mit Liebe und Verständnis dem anderen gegenüber treten, ist das ein Zeichen von Mut – Mut im Kampf gegen das Böse – dafür ist Entschlossenheit gefragt!

Seid stark: Durch Gottes Wort erhält der Gläubige immer wieder die erforderliche Kraft, die für den Glaubens- und Lebensweg.

"All eure Dinge lasst in Liebe geschehen – ein wunderbares „Rezept“ für uns ALLE!", so der Seelsorger.

Gemeindevorsteher Thöne nutzte die Gelegenheit um seinen Dank auszusprechen: "Ihr bringt euch im Gemeindeleben immer wieder mit euren Gaben ein, wie z. B. in der Gartenarbeit, beim

Blumenschmuck, bei der Kirchenreinigung, in der Chorarbeit, und, und, und... Ihr seid immer da, wenn die Gemeinde euch braucht, wofür wir alle sehr dankbar sind."

Nach der Segenssendung, dem Schlussgebet und –segnen hatten die Gäste und Geschwister Zeit, dem Jubelpaar zu gratulieren!

12. September 2023

Text: Erwin Brockmann

Fotos: Erwin Brockmann

